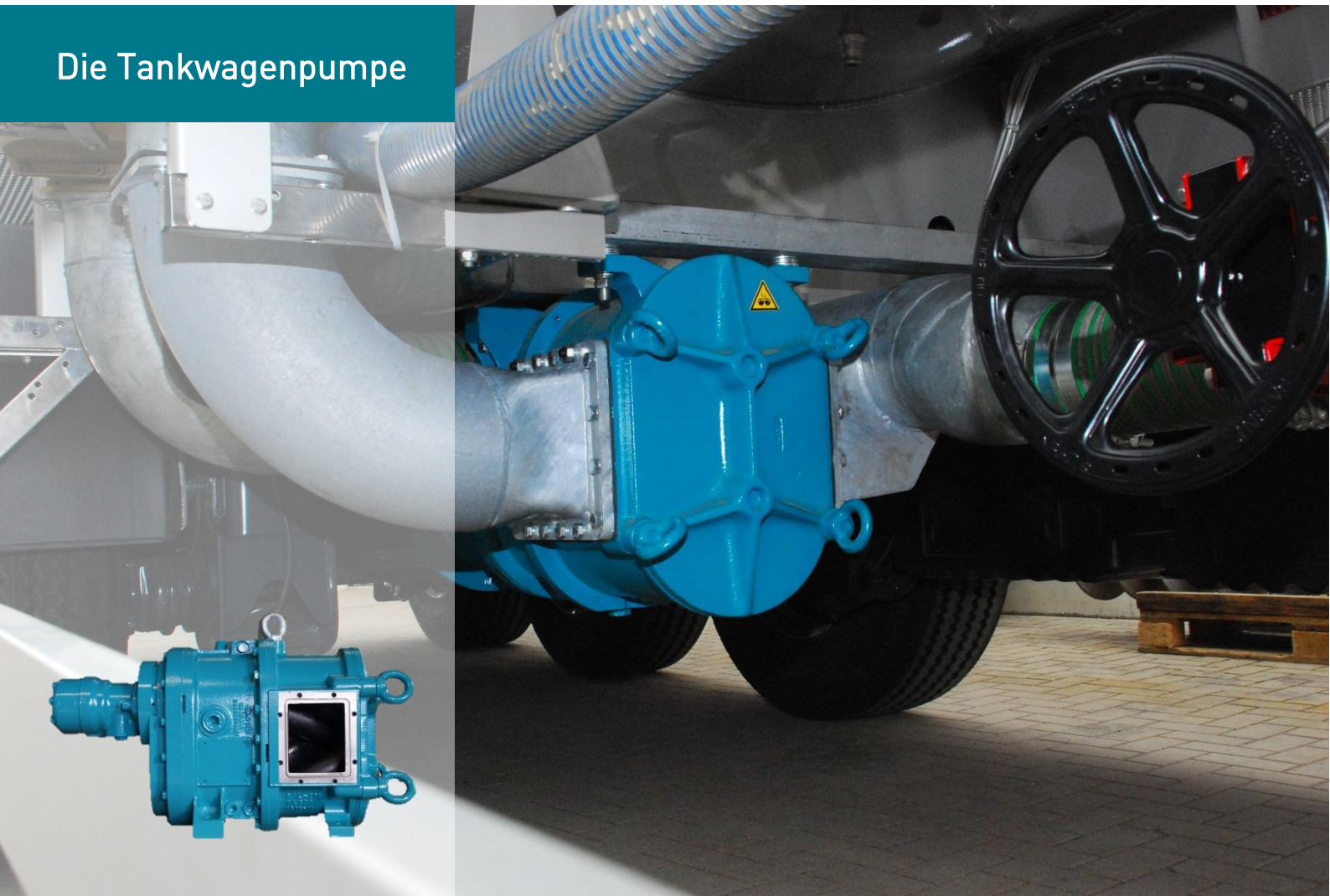


Börger Drehkolbenpumpen

Die Tankwagenpumpe



Durchdacht in jedem Detail:

Die Börger Tankwagenpumpe

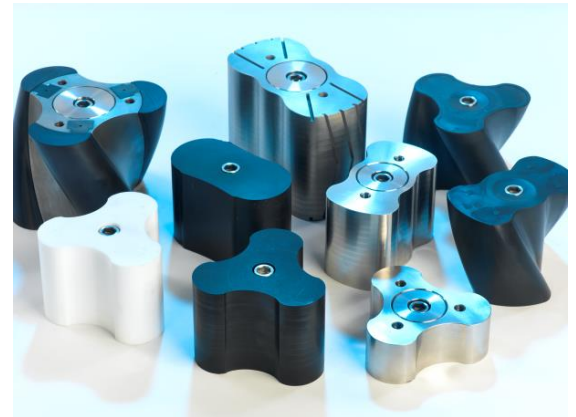
Seit vielen Jahren werden Börger Drehkolbenpumpen erfolgreich als Tankwagenpumpen eingesetzt. Vor allem die hohe Qualität, die kompakte, platzsparende Bauweise und die Möglichkeit, die Pumpe reversibel betreiben zu können, machen die Börger Pumpe zur idealen Tankwagenpumpe.

Börger hat für die unterschiedlichsten Aufgabenbereiche im Flüssigkeitentransportwesen individuelle Lösungen entwickelt, die sich etabliert haben.

Mit dem breiten Spektrum von 25 Pumpengrößen (Fördermengen von 1 – 1.500 m³/h), diversen Ausstattungsdetails und Zusatzbauteilen ist Börger in der Lage für jeden Anwendungsfall die optimal geeignete Drehkolbenpumpe zu bauen.

Drehkolben aus verschiedenen Materialien, Pumpengehäuse aus Grauguss, Stahlguss oder Edelstahl, Gleitringdichtungen in den unterschiedlichsten Materialkombinationen geben nur einen kleinen Eindruck von der Materialvielfalt der Börger Drehkolbenpumpen.

Je nach Fördermedium kommen unterschiedliche Drehkolbentypen auf Basis verschiedener Materialien (z.B. Elastomere, Kunststoffe oder Metalle) zum Einsatz. Flüssige wie zähflüssige oder abrasive Fördermedien werden mühelos bewältigt, wobei auch Feststoffe und chemisch aggressive Stoffe kein Problem darstellen.



Für jedes Medium der geeignete Drehkolben.



Antrieb über die Hydraulik des Fahrzeuges.

einzigartig

- 25 Baugrößen
- Fördermengen bis zu 1.500 m³/h
- verschiedene Dichtungssysteme
- Drehkolbenvielfalt
- Materialvielfalt
- schnelles Befüllen und Entleeren

hochwertig

- langlebig
- laufstabil
- selbstansaugend
- kompakt
- kurzzeitig trockenlauffähig
- wartungsfreundlich dank MIP (Maintenance in Place)

vielseitig

- chemisch beständig
- feststoffunempfindlich
- für hochviskose Medien
- druckstabil
- reversibel
- für abrasive Medien
- ATEX-konform

Börger. Qualität individuell für Ihren Einsatzfall.

Höchste Qualität zu fairen Preisen:

Die Leistungsdaten

Börger Drehkolbenpumpen können wahlweise über einen Elektromotor, einen Verbrennungsmotor, einen Hydraulikmotor, eine Gelenkwelle, oder durch Druckluft angetrieben werden. Die bei Tankwagen am häufigsten verwendete Antriebsart ist der Hydraulikmotor.

Pumpentypen (ein Auszug)	Hydraulikmotor (Orbitalmotor)	Fördermenge (bei 600 U _{pM})		Förderdruck (bar)	Ölmenge (bei 600 U _{pM})	Öldruck (bar)
		ltr/min	m ³ /h		ltr/min	
PL 100	100 ccm	530	32	5,0	60	100
PL 200	100 ccm	1.080	65	5,0	60	160
PL 300	125 ccm	1.600	96	4,5	80	160
CL 390	200 ccm	2.300	138	5,0	125	160
CL 520	200 ccm	3.100	186	3,5	125	160
FL 776	160 ccm	4.500	270	2,3	100	200
FL 776	200 ccm	4.500	270	2,9	125	200
FL 1036	200 ccm	6.000	360	2,2	125	200
FL 1036	250 ccm	5.000*	300	2,8	130*	200
FL 1036	210 ccm**	6.000	360	2,5	130	190
EL 1550	240 ccm**	9.000	540	2,3	150	230
EL 2250	340 ccm**	12.000	720	2,5	210	220

* bei 500 U_{pM}

** mit Radialkolbenmotor



Weltweit einzigartig und exklusiv von Börger:

MIP ist konkurrenzlos bei der Reduzierung von Wartungs- und Stillstandzeiten. Sämtliche medienberührte Teile können direkt am Einsatzort vom betriebseigenen Personal gewartet und gegebenenfalls ausgetauscht werden

– schnell, problemlos und kostengünstig.



Börger GmbH
Benningsweg 24
D-46325 Borken-Weseke
Telefon +49 (0) 28 62 / 91 03-0
Telefax + 49 (0) 28 62 / 91 03-46
info@boerger.de
www.boerger.de

